

Grundlagen der Mitgliedschaft

Mitglied im Verbund der **familienfreundlichen Schule** sind Nürnberger Grund- und Mittelschulen sowie Förderzentren (siehe aktuelle Liste der Mitgliedsschulen unter: www.familienfreundliche-schule.nuernberg.de).

Ziel der **familienfreundlichen Schule** ist eine gelingende Erziehungs- und Bildungspartnerschaft von Eltern, Schule, Jugendhilfe und Kooperationspartnern. Im Zusammenwirken soll den Schülerinnen und Schülern die bestmögliche Bildung, Förderung der Begabungen und damit die gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht werden.

Die Mitgliedsschule setzt die Qualitätsstandards der **familienfreundlichen Schule** (ffS-QS) um:

- Familienfreundlicher Lebensraum
- Öffnung der Schule – Kooperation und Vernetzung
- Beteiligung und Mitwirkung der Eltern
- Familienbildung: Fortbildung und Qualifizierung für alle Eltern
- Lehrerfortbildung und Qualifizierung für alle an Erziehung und Unterricht Beteiligten

Die Haltungen und Handlungen basieren auf Wertschätzung, Akzeptanz, Achtung und Respekt gegenüber Schülerinnen und Schülern, Eltern, Ehrenamtlichen und Kooperationspartnern.

Die Mitgliedsschule kümmert sich um die Konkretisierung der Erziehungs- und Bildungspartnerschaft anhand der fünf Qualitätsstandards der **familienfreundlichen Schule** (ffS-QS). Dies sollte im Team geschehen. Die Ausgestaltung/Implementierung der Qualitätsstandards an der Schule liegt in der Verantwortung der Schulleitung.

Konkretisierung

Die Koordinationsstelle **familienfreundliche Schule** unterstützt und begleitet die Mitgliedsschule und insbesondere das Team an der Mitgliedsschule (ffS-Team).

Das Handbuch „Die familienfreundliche Schule – Erziehungs- und Bildungspartnerschaft in Nürnberg“ enthält alle wichtigen Informationen und Formulare. Es steht allen Mitgliedsschulen digital zur Verfügung und wird seitens der Koordinationsstelle bei Bedarf aktualisiert. Die Schulleitung gewährleistet den Teammitgliedern den Zugang zum Handbuch.

Team familienfreundliche Schule (ffS-Team)

Das ffS-Team besteht aus einer unterschiedlichen Anzahl von Unterstützerinnen und Unterstützern; dazu können Schulleiter/-innen, Lehrer/-innen, Jugendsozialarbeiter/-innen an Schulen (JaS), Elternbeiräte und Eltern, Ehrenamtliche und außerschulische Partner/-innen gehören. Diese setzen in interdisziplinärer Zusammenarbeit, auf unterschiedliche Art und Weise, das Ziel der **familienfreundlichen Schule**, die Erziehungs- und Bildungspartnerschaft, um.

Das ffS-Team trifft sich kontinuierlich und ist in Absprache mit der Schulleitung für Planung und Umsetzung der ffS-Qualitätsstandards, für die Evaluation der Bildungsangebote und für die Dokumentation verantwortlich (siehe *Dokumentation*).

Die Teammitglieder haben Multiplikatorenfunktion beim Transfer der ffS-Inhalte sowohl in der internen als auch in der externen Kommunikation der Schule. Die jeweilige Schulfamilie – Lehrerkollegium, Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS), Elternbeirat – ist über die familienfreundlichen Aktivitäten der Schule informiert. Dies geschieht in Konferenzen und in Elternbeiratssitzungen.

Mindestens ein Teammitglied hält Kontakt mit der Koordinationsstelle **familienfreundliche Schule**, gibt Rückmeldung bezüglich geplanter Aktionen, Buchungen und Auswertungen von ffS-Angeboten (Termine, Absprachen mit der Referentin/dem Referenten, zeitnahe Zusendung der ausgewerteten Evaluationsbögen, sowie Einzahlung der eingegangenen Spende auf das Konto der **familienfreundlichen Schule**).

Darüber hinaus ist die Mitgliedsschule grundsätzlich bereit, gelungene Projekte einem größeren Publikum darzustellen, z.B. an Runden Tischen, bei Festakten und Ehrungen, und für Rückfragen zur Verfügung zu stehen.

Runder Tisch

Mehrmals jährlich finden Runde Tische statt, die u.a. der Information, dem Erfahrungsaustausch und der Entwicklung von Ideen zwischen den Mitgliedsschulen dienen. Jede Mitgliedsschule ist an den Runden Tischen vertreten. Es nehmen möglichst ein Mitglied aus der Schulleitung und/oder des ffS-Teams der Schule hieran teil.

Schulhomepage

Auf der Startseite der Schulhomepage wird auf die Mitgliedschaft hingewiesen: „Wir sind eine familienfreundliche Schule“ oder „Wir sind Mitglied im Verbund der **familienfreundlichen Schule**“. Die Schulhomepage ist mit der Homepage der familienfreundlichen Schule verlinkt. Unter der Rubrik familienfreundliche Schule werden die Präambel eingestellt, Aktivitäten als familienfreundliche Schule dargestellt, die Zweijahresdokumentation veröffentlicht und Veranstaltungstermine angekündigt.

Auszeichnung und Ehrung

Jede Mitgliedsschule erhält eine Mitgliedsurkunde. Diese Mitgliedsurkunde gilt bis zur Beendigung der Mitgliedschaft.

Nach jeweils zwei Schuljahren erhalten die Mitgliedsschulen zusätzlich eine Auszeichnung. Diese wird in einem kleinen Festakt (Ehrung) übergeben. Voraussetzung hierfür ist die Umsetzung der hier beschriebenen Punkte.

Beendigung der Mitgliedschaft

Werden innerhalb von zwei Schuljahren die Kriterien für die Mitgliedschaft nicht erfüllt, scheidet die Schule aus dem Verbund aus.

Zudem kann die Mitgliedschaft sowohl auf Wunsch der Schule als auch im gegenseitigen Einvernehmen beendet werden.

Zum Abschluss erhält die Schule eine Urkunde über den Zeitraum der Mitgliedschaft.